



Online lesen

Themen-Nr.: 034.026
Abo-Nr.: 3001218

Online-Ausgabe

Aargauer Zeitung
5001 Aarau
058/ 200 53 71
www.aargauerzeitung.ch

Medienart: Internet
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
UUpM: 542'000
Page Visits: 4'224'634

Baden

Aktualisiert am 26.11.15, um 22:41 von Martin Rupf

Badenfahrt 2017: Das Geheimnis um das Motto ist gelüftet



Der Startschuss zur Badenfahrt 2017 sprühte vor Kreativität.

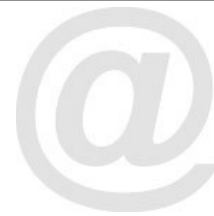
Quelle: Alex Spichale

Am Donnerstagabend hat das Organisationskomitee der Badenfahrt 2017 das Motto und den visuellen Auftritt des grossen Volksfests präsentiert. Das Motto «VERSUS» kommt gut an – nun sind die guten Ideen der Vereine gefordert.

von Martin Rupf

Wenn der Auftakt zur Badenfahrt 2017 in Sachen Kreativität ein Gradmesser für das Fest in eineinhalb Jahren war, dann darf man sich schon jetzt auf ein farbenfrohes, kreatives Volksfest im Sommer 2017 freuen.

Wer Zweifel hatte, ob sich an einem kalten Novemberabend bereits jemand für die Badenfahrt übernächstes Jahr interessieren würde, bekam die Antwort am Donnerstagabend im Kurtheater auf eindruckliche Art und Weise. Der Saal war bis fast auf den letzten Platz besetzt. Alle waren sie gekommen, um vor allem das Motto und den visuellen Auftritt der Badenfahrt zu erfahren. Und sie wurden nicht enttäuscht. Schon kurz nach der Begrüssung durch OK-Präsident Adi Hirzel lüftete das Komitee den Schleier. «VERSUS» lautet das Motto. Gegensätze also. «Baden ist eine Stadt voller Gegensätze. Mit dem Motto lädt die Stadt ihre Bevölkerung und alle Gäste zum zehntägigen Spiel mit Badens vielfältigen Gegensätzen ein», erklärte Festgestalterin Eliane Zraggen. Für den visuellen Auftritt des Fests zeichnet die 37-jährige Künstlerin Maja Hürst verantwortlich. Man habe verschiedene Künstler mit Bezug zur Region Baden eingeladen, Vorschläge für den grafischen



Online-Ausgabe

Aargauer Zeitung
5001 Aarau
058/ 200 53 71
www.aargauerzeitung.ch

Medienart: Internet
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
UUpM: 542'000
Page Visits: 4'224'634

Themen-Nr.: 034.026
Abo-Nr.: 3001218

Auftritt der Badenfahrt einzureichen. Den Zuschlag erhielt schliesslich Hürst, auch wenn der Bezug der Globetrotterin zu Baden marginal ist. Ihr Freund ging hier zu Schule und ist in der Region aufgewachsen, «wodurch ich die Stadt kennenlernte», so Hürst. Das Komitee ist sehr angetan von ihren Plakaten: «Ihre typischen Figuren lassen viel Raum für Interpretationen und werden einen wunderbaren roten Faden bereits im Vorfeld der Badenfahrt bilden.»

Freilichtspektakel im Kurpark

Drei Plakate mit je zwei verschieden farbigen Hälften hat die Künstlerin entworfen. Sie widerspiegeln die sechs Untergebiete des Festgebiets, das sich entlang der Limmat vom Kurpark bis zur Aue erstreckt. Immer zwei Paare bilden dabei ein gegensätzliches Festgebiet. Beispiel: Im Kurpark soll es eher ruhig zu- und hergehen, während das Gebiet Aue unter anderem mit dem Lunapark eher etwas «für den Mainstream sein wird». Jedes Untergebiet wird eine eigene Farbe und ein eigenes Thema haben. Ein Highlight soll das Festspiel im Kurpark bilden. Auf der Freilichtbühne werden Laien wie auch professionelle Schauspieler in einer bildstarken Erzählung zu sehen sein.

Herzstück des Fests werden aber wie schon in Vergangenheit die rund 100 Vereine mit ihren Festwirtschaften bilden. Dabei bleibt die Vision unverändert. Möglichst viel Kreativität, möglichst wenig Kommerz. Neu werden die Vereine verpflichtet, ihre Beiz während allen zehn Tagen geöffnet zu haben. Im Gegenzug verspricht das Ok, bei den Verkaufständen insbesondere beim Getränkeausschank die Schraube etwas anzuziehen. Bis Ende Mai 2016 haben die Vereine nun Zeit, Ihre Ideen und Konzepte einzureichen.

(az Aargauer Zeitung)